

## **Inhalt**

Vorbemerkung.- Problemsituation und Umstellung.- Ontologie.- Vorausgehende Klarstellung.- Gott selbst.- Der Raum.- Raumkommunikation.- Raumkommunikation: Räumlichkeit als Distance.- Schöpfung.- Gestalt und Schöpfung.- Gott, Gestalt und Demiurg.- Der unüberholbare Gedanke.- Gott distancethematisch.- Gestaltentwicklung.- Richtung.- Gott unmittelbarthematisch.- Gott gestaltthematisch.- Grund, Konstanz, Horizont.- Bewegung.- Das Energisierende.- Das Spielen Gottes.- Spiel und Freiheit.- Freiheit und Spielraum.- Gewalt und Freiheit in neuer Ontologie.- Persönlichkeitsachse und Dingweltlichkeit.- Gott.- Ewige Gegenwart.- Gott Vollendung und Vollender.- Heiliger Geist.- Gott und das ontologische Schema: der Schöpfungsraum.- Stadium "Weißer Zwerg".- Dingweltliche Orientierung und Gestaltorientierung.- Derealisierung der Kirche.- Leistungsprospekt: Neuplatonismus und leidender Gott-Mensch (wahrer Mensch).- Ontologie und wissenschaftstheoretisches Komplement.